

(Kurz)-Spielfilme

und weitere Unterrichtsmaterialien für einen geschlechtersensiblen Unterricht

Kurzfilme

42/4610621 Schnäbi

Video (VHS)/Video-DVD 26 min f 2008 D

Jahrgangsstufen: 7 – 9

Der vierzehnjährige Leander verliebt sich in die schöne Martina, die ihm geduldig Geometrie erklärt; ihn faszinieren allerdings ihre körperlichen Reize mehr als der Satz des Pythagoras. Doch die Mitschüler machen beiden das Leben schwer. Sie bringen Leander in eine peinliche Situation, als sie ihn zwingen wollen, seine Männlichkeit in Zentimetern unter Beweis zu stellen. - Ein einfühlsamer Film über Selbstwahrnehmung, erste Liebe, Pubertät und Behauptung in der Peer Group, der auf eindrückliche Weise Probleme aufgreift, die alle Jugendlichen beschäftigen, aber über die zu reden ihnen meist schwerfällt.

Die DVD ist zweisprachig: hochdeutsch/schweizerdeutsch, jeweils 13 min. Zusatzmaterial im ROM-Teil

FWU Grünwald <http://www.fwu.de>

42/4610542 Jamila

Video (VHS)/Video-DVD 15 min f 2004 D

Jahrgangsstufen: 7 – 13

Jamila ist 16 und spielt in einer niederländischen Damenmannschaft Fußball. Als Fußballspielerin überzeugt sie durch gute Ballbehandlung und Torgefährlichkeit. Als gläubige Muslima legt Jamila ihr Kopftuch aber auch auf dem Platz oder im Training nicht ab. Auch zum Duschen geht sie ohne ihre Kameradinnen. Im Team überwiegt das gemeinsame Interesse, der Fußball. Dennoch hat Jamila zu kämpfen. Sie möchte die Regeln ihres Glaubens einhalten, doch die Forderung ihres Vaters, mit langen Hosen zu spielen, lehnt sie ab. Ein Leben ohne Fußball kann sie sich nicht vorstellen. - Die Konsequenz, mit der Jamila beides lebt, muslimischen Glauben und Fußball, bietet Schülerinnen und Schülern vielfältige Anregungen zur Diskussion über religiöse und gesellschaftliche Toleranz.

FWU Grünwald <http://www.fwu.de>

Weitere Medien für den Unterricht

4655825 Typisch Mädchen – typisch Junge

Video-DVD 12 min 2007 D

Jahrgangsstufen: 3-4, Förderschule

Der Film nähert sich dem Thema um geschlechtsspezifische Unterschiede und Rollen unverkrampft und altersgerecht. Ausgehend von Schule vor 100 Jahren zeigt er zugelegte Eigenschaften und Rollenverhalten auf. Er motiviert dazu Verhaltensmuster Jungen und

Mädchen zunächst zuzuschreiben, diese dann zu hinterfragen und das klischeehafte daran zu erkennen. An Beispielen im Film wird nachvollziehbar, dass es in erster Linie nicht typisch Mädchen und typisch Junge - sondern vielmehr typisch Du und typisch Ich gibt. Der Film zeigt Stärken und Schwächen geschlechtsspezifischer Entwicklung und die körperlichen Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen im Grundschulalter Zusatzmaterial im ROM-Teil *didactmedia Konstanz* <http://www.didactmedia.eu>

5050633 Step 21-Box Zukunft : Identität

Medienpaket/-verbund 2004 D
Jahrgangsstufen: 9 – 13

Toleranz, Verantwortung, Zivilcourage und Engagement verlangen nicht nur ein aufgeklärtes Bewusstsein, sie sind auch angewiesen auf gelebte Handlungen. Ein solches Bewusstsein muss erlernt und ausgebaut werden. Die Step 21-Box bietet Medien und Arbeitshilfen für die pädagogische Arbeit. Angeboten werden Musik, Comic, Film, CD-ROM und Internet. Die Box thematisiert ein für moderne Jugendkulturen zentrales und geradezu kennzeichnendes Phänomen: Zukunft : Identität.

Step 21 Jugend fordert GmbH Hamburg <http://www.step21.de>
<http://www.step21.de/ZUKUNFT-IDENTITAET.295.0.html>

Materialien (kostenfrei) für den Unterricht

MedienSet: Jungenförderung leicht gemacht!



Für den Einsatz in der Schule und in der Jugendarbeit hat das Netzwerk "Neue Wege für Jungs" ein didaktisches MedienSet konzipiert. Es enthält leicht einsetzbare Arbeitsblätter, Folien und Broschüren für eine geschlechterbezogene Berufs- und Lebensplanung von Jungen der Jahrgangsstufen 5 bis 10.

Speziell aufbereitet wurden Daten und Fakten zur Berufs- und Studienwahl und zu Fragen der

Vereinbarkeit von Beruf und Familie. So können Jungen beispielsweise mit der Übung „Meine Stärken und Schwächen erkennen!“ eigene Kompetenzen besser kennen lernen oder anhand der Folie „Erziehungsgeld“ ihre künftige Vaterrolle diskutieren.

Zum MedienSet gehören zwei DVDs: Der Film „Eigentlich wollte ich Fußballprofi werden...“ bietet männlichen Jugendlichen die Auseinandersetzung mit neuen Rollenvorbildern; fünf junge Männer, die keine typischen Männerberufe gewählt haben, berichten von ihrer Motivation und wollen Schüler anregen, ihre Vorbehalte abzubauen. Mit dem Onlinespiel YOU CHOOSE treffen die Spieler als Reporter bei ihren Recherchen auf verschiedene Männer, die eher ungewöhnliche Lebenswege gehen.

Neue Wege für Jungs <http://www.neue-wege-fuer-jungs.de>

Bestellung des kostenlosen MedienSets unter info@neue-wege-fuer-jungs.de

Medienkoffer "Frauen und Männer - Gleich geht's weiter" bringt Schwung in den Unterricht



Der Medienkoffer "Frauen und Männer - Gleich geht's weiter" des Bundesfamilienministeriums unterstützt Lehrerinnen und Lehrer mit Filmclips und vielfältigen Materialien dabei, Fragen zum Thema Gleichberechtigung im Unterricht (9. bis 12. Jahrgangsstufe) lebendig und lebensnah zu diskutieren. Der Medienkoffer bietet vielfältige Informationen, um sich mit tradierten Rollenbildern und Stereotypen auseinander zu setzen.

Der Medienkoffer steht in den Landesfilm- und Landesmedienstellen der einzelnen Bundesländer zur Ausleihe zur Verfügung. Im Koffer enthalten sind:

- eine Film-DVD zum Thema Gleichberechtigung von Frauen und Männern
- ein Begleitheft mit Arbeitsvorschlägen
- eine Begleit-CD zum Film mit Hintergrundinformationen sowie Link- und Literaturtipps
- verschiedene Post- und Fotokarten.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend <http://www.bmfsfj.de/>
<http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/BMFSFJ/gleichstellung.did=119868.html>

Spielfilme

4659260 Hoppet – Der große Sprung ins Glück

Video-DVD 84 min f 2007 D, N, S de
Jahrgangsstufen: 4 – 9

Zwei Teenager-Brüder, von denen der ältere durch ein traumatisches Kriegserlebnis verstummt ist und der jüngere ein berühmter Hochspringer werden möchte, werden von ihren Eltern aus der unsicheren Heimat im Mittleren Osten nach Europa vorausgeschickt, landen aber nicht wie geplant in Frankfurt, sondern in Stockholm. Kurzkritik aus film-dienst: Spannendes Drama um Migration und Flüchtlingsdasein, um Familienbande und Freundschaft, das sich auf die Perspektive seiner Hauptfigur, des jüngeren Bruders, einlässt und dank eines präzisen Drehbuchs, exzellenter Darsteller und einer eleganten Inszenierung zum Mitfiebern und Nachdenken anregt. - Sehenswert ab 8. - Zusatzmaterial im ROM-Teil *Durchblick-Filme, BfJ Frankfurt am Main* <http://www.durchblick-filme.de/index.htm>

4650473 Billy Elliot - I will dance

Video-DVD 106 min 2006 GB
Alter: 10 - 14 Jahre

Das Leben des 11jährigen Billy Elliot, Sohn eines Bergmanns, ändert sich grundlegend, als er während seinem wöchentlichen Boxtraining eine Ballettklasse beobachtet. Ohne zu überlegen, macht er bei den Übungen mit und beweist dabei ein Talent, wie es die Trainerin Mrs. Wilkinson selten gesehen hat. Er muss jedoch die Ballettstunden vor seinem verwitweten Vater und seinem Onkel geheim halten.

(Nur Verleihmedium an Medienzentren oder BfJ Clubfilmothek <http://clubfilmothek.bjf.info/>)

4602363 Bin ich sexy?

Video-DVD 86 min f 2004 D

Jahrgangsstufen: 6 – 10

Mareike ist 15, steht kurz vor dem Realschulabschluss und träumt davon, Model zu werden. Wegen ihrer pummeligen Figur stößt sie bei ihrer Umwelt und ihrer Mutter nicht gerade auf Unterstützung. So leicht lässt sich Mareike aber nicht unterkriegen. Als es eine Aussicht auf eine Model-Ausbildung gibt, nimmt sie einen Job an, um Geld zu verdienen. Denn zu Hause ist das Geld knapp. Ihre Mutter bringt die drei Kinder mit einem Kaufhausjob gerade so durch. Auf eine harte Probe wird Mareikes Optimismus und Durchsetzungswillen aber gestellt, als ihr plötzlich die Haare ausfallen. - Pfiffig, sympathisch und selbstbewusst meistert Mareike das nicht so einfache Teenager-Dasein.

FWU Grünwald <http://www.fwu.de>

4602342 Sommersturm

Video-DVD 94 min f 2004 D

Jahrgangsstufen: 8 - 10

Einfühlsam aber auch witzig, dramatisch und aus der Perspektive der Jugendlichen wird der sexuelle Selbstfindungsprozess von Teenagern in seiner ganzen Breite vom ersten Mal bis zur möglichen Entdeckung homosexueller Neigung thematisiert. Dabei werden so manche Vorurteile in Frage gestellt und Schülerinnen und Schüler dazu herausgefordert, sich mit einem breiten Spektrum an möglichen Beziehungen und Sexualität auseinander zu setzen. Lehrplanübergreifend geht es damit auch um die Förderung der Toleranz gegenüber Randgruppen und um eine konstruktive Auseinandersetzung mit Klischees und Tabus. Tobi und Achim sind dicke Freunde. Gemeinsam trainieren sie in einem Ruderverein. Zum Training und Wettkampf ins Sommercamp fahren auch Sandra und Anke mit. Achim ist mit Sandra befreundet, während die attraktive Anke Interesse für Tobi zeigt. Doch Tobi verhält sich sehr ambivalent. Er mag Anke, aber eigentlich fühlt er sich zu Achim viel stärker hingezogen, auch sexuell. Neben der Konfrontation zwischen Homos und Heteros gibt es aber durchaus auch Sympathie und Annäherung. Und Tobi kommt nicht umhin, für sich und die anderen Klarheit zu schaffen.

FWU Grünwald <http://www.fwu.de>

4640072 Crazy

Video-DVD 95 min 2000 D

Jahrgangsstufen: 8 - 10

Der 16-jährige Benjamin wird von seinen Eltern ins Internat geschickt, damit er endlich die neunte Klasse und möglichst auch das Abitur schafft. Doch die wesentlichen Lektionen für den halbseitig gelähmten Jungen finden nach dem Unterricht statt. Schnell findet er Anschluss an die Gruppe seines Zimmergenossen Janosch. Gemeinsam erkunden sie das Dorf, unternehmen auch mal einen heimlichen Ausflug in ein Striplokal und versuchen herauszufinden, was das Leben ausmacht. Doch dann verlieben sich Benjamin und Janosch ausgerechnet in dasselbe Mädchen. Crazy ist eine Geschichte über die Melancholie und die gleichzeitige Komik des Erwachsenwerdens. Eine Geschichte über die Anstrengungen, die Benjamin unternimmt, um einen Platz im Leben zu finden. Über Enttäuschungen und Rückschläge, aber auch über den Spaß, den er dabei mit seinen Freunden hat. (Hans-Christian Schmid) - Nur fünf Monate nach Erscheinen des Bestsellerromans „Crazy“ des 17-jährigen Autors Benjamin Lebert drehte Hans-Christian Schmid am Originalschauplatz, Internat Neubeuern, eine atmosphärisch dichte Filmadaption. Für die autobiographischen Erzählungen der Erlebnisse eines behinderten Internatschülers fand der 35-jährige Regisseur in seinem dritten Kinofilm dank erstklassiger Besetzung eine angemessene filmische Form, einige Unebenheiten eingeschlossen. (Reinhard Kleber, KJK 3/2000) - Die DVD ist auch mit Untertiteln für Hörgeschädigte abspielbar. (Nur Verleihmedium an Medienzentren oder BfJ Clubfilmothek <http://clubfilmothek.bjf.info/>)

4246507 Härtetest

Video (VHS) 84 min f 1997 D

Jahrgangsstufen: 9 – 13

Bei aller Sympathie für den lebenswerten Jonas: Der 26-Jährige ist und bleibt ein Muttersöhnchen, das es sich im elterlichen Nest, der schicken Hamburger Villa seines Vaters, einem reichen Reeder im Ölgeschäft, so richtig behaglich gemacht hat. Mehr unbeholfen als erfolgreich hat er eine kleine Karriere in der väterlichen Firma begonnen, pflegt ansonsten seine Schlangenphobie, ist eher lebensunerfahren und dementsprechend ängstlich. Ausgerechnet er muss sich in eine junge Frau aus einer ganz anderen Welt verlieben: die selbstbewusste und flippige Lena jobbt als Fahrrad-Kurierin, lebt in einer Wohngemeinschaft mit ökoterroristischem Hintergrund und will eigentlich gar kein Weichei wie Jonas in ihrem Bett. Dass sie sich so richtig verliebt hat, will sie sich nicht eingestehen und stellt ihn vor die Alternative: entweder sie verlässt Jonas oder er beweist ihr, dass er mutig und standfest ist. - Trotz einiger überzeichneten Szenen bietet der humoristische Film Jugendlichen Identifikationsmöglichkeiten und die Diskussion zeitgemäßer Themen wie Nesthocker, verweichlichter Typ (Weichei), Skinheads, Gentechnologie, Mut.

Spielfilmempfehlung ab Jahrgangsstufe 9.

KJF Frankfurt <http://clubfilmothek.bjf.info/kjfedition/index.htm?id=v197>

Barbara Mörig, Institutsrektorin
ISB, Grundsatzabteilung
Referat Medienbildung